

Nushasi 5 Krustur

ABONE

Table with subscription rates: (Posta ücreti dahil olmak üzere) DAHİL İÇİN HARIÇ İÇİN. Columns for Aylik, Üç aylık, Altı aylık, Bir senelik. Rows for Türk lirası, R. M.

İdarehane
Tekke Cadesi No. 585 ve 587.
Telgraf adresi: Türkpost.
Telefon: Beyoğlu 209 ve 210.
Posta Kutusu: Galata 209.

Preis der Einzelnummer: 5 Krus

BEZUGSPREISE:

Table with reference prices: Inland, Ausland. Columns for 1 Monat, 3 Monate, 6 Monate, 12 Monate. Rows for Pfd., R.M.

Geschäftsleitung:

Tekke-Strasse Nr. 585-587.
Drahtanschr.: Türkpost.
Fernspr.: Beyoğlu 209 u. 210.
Postfach: Galata 209.

Türkische Post

5. Jahrgang Nr. 248

Tageszeitung für den Nahen Osten

Stambul, Dinstag, 9 Sept. 1930

Organ der Deutsch-Türkischen Vereinigung, Berlin, der Türkisch-Deutschen Handelskammer, Hauptsitz Frankfurt a. M. und der Deutschen Handelskammer in Wien.

Sowjetrußland und die Ostchinesische Bahn.

Wir veröffentlichten kürzlich eine Erklärung von amtlicher russischer Seite, wonach die Gerüchte von einem Verkauf der russischen Anteile der Ostchinesischen Bahn demontiert wurden.

In Hamburg finden soeben die Verhandlungen zwischen der Sowjetregierung und zwar einer von ihr entsandten Delegation der Russisch-Asiatischen Bank, und einer amerikanischen Kapitalistengruppe statt.

Die Bahn, die mehr politische, als wirtschaftliche Bedeutung besitzt, ist im Jahre 1927 gegen russische Staatsgarantie mit französischem Kapital unter der Ägide des Pariser Hauses Rothschild, fertiggestellt worden.

Vor dem Kriege standen die Aktien der Russisch-Asiatischen Bank hoch über dem Nominalwert. Nunmehr wollen sich die Sowjets mit 67 Prozent des Nominalwertes begnügen, wovon 42 Prozent sofort zu bezahlen wären und der Rest im Jahre 1933 nach Übernahme der Verwaltung durch die amerikanische Gruppe.

Die Verhandlungen begannen in Berlin und wurden dann nach Hamburg verlegt, wo für diesen Zweck in einem großen Hotel vier Räume gemietet wurden.

Fethi Beys Rede in Smyrna.

Wir setzen heute die Wiedergabe der Rede des Führers der liberalen Partei, die er als Antwort auf die Rede des Ministerpräsidenten in Siwas gehalten hat, fort.

„Der verehrte Ministerpräsident hat etwa wörtlich gesagt: „Die Theorien des Liberalismus sind Dinge, die das Volk nur schwer versteht. Wir sind für eine gemässigte Verstaatlichung der wirtschaftlichen Dinge. Was uns auf diesen Weg führt, sind die Bedürfnisse des Landes und die angeborene Geschicklichkeit des Volkes.“

Das ist ein zweiter Unterschied zwischen unserer Politik und der Politik, die in der Rede von Siwas zum Ausdruck kam.

Zur Frage des fremden Kapitals erklärt Ismet Pascha, dass er niemals das Kapital, das sich ihm angeboten habe, abgelehnt hätte. Ich weiss nicht, was für einen Zweck diese Erklärung verfolgt.

Die Verhandlungen begannen in Berlin und wurden dann nach Hamburg verlegt, wo für diesen Zweck in einem großen Hotel vier Räume gemietet wurden.

zufügt und seine Entwicklung hemmt, haben unsere Partei veranlasst, sich damit zu beschäftigen.

Wenn wir von der Herabsetzung der Steuern sprachen, so meinten wir die Steuern, die unsere Produktionskosten heraufsetzen, dadurch die Möglichkeit der Konkurrenz verringern und unseren Export schädigen.

Ich möchte dem verehrten Ministerpräsidenten, der gesagt hat, dass die seit sieben Jahren verfolgte Finanzpolitik einen Erfolg darstellt, die grosse Anzahl von Konkursen vor Augen halten, die im Laufe des letzten Jahres erfolgt sind, und die Zahl der Handelshäuser, die wegen der Gewinnsteuer ihre Pforten geschlossen haben.

Meine Herren, ich habe versucht, Ihnen die Gesichtspunkte unserer Partei für die Rede von Siwas auseinander zu setzen. Ich will noch einen Augenblick bei der Angelegenheit des Bevölkerungsaustausches verweilen, wovon der verehrte Ministerpräsident in seiner letzten Rede nichts gesagt hat.

Verehrte Bürger von Smyrna! Es ist gewiss kein Zweifel, dass die Gründung unserer Partei, deren Zweck die freie Entwicklung der Arbeit und des Kapitals ist, eine wichtige Entwicklungsstufe im Leben unserer Republik darstellt.

Es ist unsere Pflicht, uns daran zu erinnern, dass der Retter dieses Schönen

Europäische Konferenz in Gent.

Genf, 8. Sept. (A.A.)

Die Sitzung des Völkerbundsrautes wurde heute vormittag um 11 Uhr eröffnet.

Die europäische Konferenz, welcher 27 Nationen beiwohnen, wurde ebenfalls eröffnet. Die Delegierten werden heute nachmittag die Rede des französischen Außenministers Briand entgegennehmen.

Die erste Sitzung der europäischen Konferenz war nicht öffentlich. An ihr nahmen drei europäische Ministerpräsidenten, von Oesterreich, Griechenland und Lettland, und 20 europäische Außenminister teil.

und fruchtbaren Landes und der Führer der ganzen Nation, der grosse Gasi, mit Genugtuung die Gründung der liberalen Partei gebilligt hat.

Fethi Bey. Aus Smyrna wird gemeldet, daß der Führer der liberalen Partei, Fethi Bey, gestern nach Manissa gefahren ist, wo er sich einen Tag aufhalten wird.

Streik in Smyrna. Smyrna, 8. September. Die Hafenarbeiter in Smyrna sind wegen Lohnunterschieden in den Streik getreten.

Ein Erlass Ismet Paschas. Stambul, 8. September. Der Ministerpräsident Ismet Pascha hat an den Innenminister und an den Justizminister folgenden Erlass gerichtet:

Gegen die, die die öffentliche Sicherheit gefährden, die Bevölkerung aufwiegen, ungesetzliche Handlungen begehen und gesetzwidrige Veröffentlichungen machen, müssen die durch das Gesetz vorgeschriebenen Massnahmen unverzüglich in Anwendung gebracht werden.

Bei Saradschoglu Schükrü Bey. Der Finanzminister Saradschoglu Schükrü Bey empfing gestern im Hotel Tokatlian u. a. den Unterstaatssekretär Ali Risa Bey und den Abgeordneten von Stambul, Hüsein Bey, der sich mit ihm über die Frage der Auszahlung der Entschädigungen an die Nichtaustauschbaren unterhielt.

schon Aussenminister vorgelegte Weissbuch enthält einen Bericht über die bisherige Entwicklung der Frage der pan-europäischen Union.

Die „Millet“ über die Rolle des Staatspräsidenten. In der „Millet“ schreibt der Abgeordnete von Sert, Mahmut Bey:

„Man darf nicht gestatten, dass sich jemand des Namens unseres Staatschefs bedient, um die Ordnung des Staates zu stören. Die grosse Wahrheit wird früher oder später in ihrer ganzen Majestät trotz der Anstrengungen der Leute, die solche Manöver inszenieren, deutlich werden.“

Ämtliche Mitteilung. Ankara, 8. September. Ämtlich wird mitgeteilt: Die Stellung des Präsidenten der Republik, Gasi Mustafa Kemal Pascha, gegenüber der liberalen Partei in seiner Eigenschaft als Staatspräsident ist in einem zur Veröffentlichung gelangten Briefe klar gelegt.

Vom Ararat. Ankara, 8. September. Der Vormarsch der türkischen Truppen gegen die Banden im Araratgebiet wurde fortgesetzt. Die Truppen haben im Laufe des Tages alle vorgefassten Ziele erreicht.

Präsident Irigoyen zurückgetreten. Buenos Aires, 8. Sept. (A.A.) Präsident Irigoyen ist nach La Plata geflüchtet, wo er die Urkunde seines Rücktritts unterzeichnete.

Attentat in Luxemburg. Luxemburg, 8. September. Auf einen Beamten der hiesigen italienischen Gesandtschaft wurde von einem Antifaschisten ein Revolverattentat verübt.

Gütervermehrung und verminderte Kaufkraft.

Von Dr. Heinrich Klinkenberg.

Es sind in den letzten Jahren gelyentlich von Volkswirtschaftlern, die sich um die Zukunft der Menschheit besorgt zeigten, wenigstens insofern, als ihr Bedarf an notwendigen Gütern in Frage kommt, interessante Berechnungen angestellt worden, die den Beweis erbringen sollten, dass bis zu einem gewissen Zeitpunkt die Bodenschätze der Erde (Kohle, Erze usw.) erschöpft seien und die Anbaufläche für Getreide nicht mehr genüge, um die Menschen auskömmlich zu ernähren.

In diesem Zusammenhang bringt die deutsche Zeitschrift „Handel und Gewerbe in Polen“ eine beachtenswerte Aufstellung über das Verhältnis der Bevölkerungszunahme in der Welt zur Steigerung der Produktion. Danach ist die Bevölkerung der Erde bis zum Jahre 1929 gegenüber dem Jahre 1913 von 1 787 Millionen auf 1 975 Millionen angewachsen.

Wirtschaftlicher Teil

Türkische Wirtschaftswoche

kerung der Welt von 1913 bis 1929 nur um 10,5 pCt. vermehrt hat...

Einführung von Fahrbegünstigungen in Oesterreich

Die Generaldirektion der Oesterreichischen Bundesbahnen teilt mit, dass sie um den geltend gemachten Wünschen aus Interessentenkreisen...

Vorweisung der für die Hin- und Rückfahrt gelösten voll bezahlten Fahrkarte und die Anknüpfungsdaten auf einem Ausweis...

Motilal Nehru aus dem Gefängnis entlassen

London, 8. Sept. (A.A.) Pandit Motilal Nehru wurde heute morgen auf Anordnung der Aerzte aus dem Gefängnis entlassen.

Costes und Bellonte bei Hoover

Washington, 8. September Die beiden französischen Flieger Costes und Bellonte, die den Ozean im Flugzeug überquerten...

Die chinesischen Wirren

Schanghai, 6. Sept. (A.A.) Aus Schansi in der Provinz Hupei wird demeldet, daß eine kommunistische Streitmacht in Stärke von 3.000 Mann...

Die Wetschönheitskönigin

Rio de Janeiro, 8. September Die Wahl der Wetschönheitskönigin, die gestern hier stattgefunden hat...

Wissen ist Macht! Kauft BUECHER bei Georg Kapps Universal-Buchhandlung...

Die Lage auf dem türkischen Geldmarkt und insbesondere auf dem Platz Istanbul hat sich in der abgelaufenen Woche ganz beträchtlich geändert...

Devisenzustrom vorläufig nachlassen wird. In den früheren Jahren schaffte sich der Markt für diese saisonbedingten Geldverhältnisse selbstständig durch die sogenannten Saisonkurse der türkischen Währung abhilfe...

Masse bisher hat Eingang finden können. Kurz gesagt, ist die Ablösung des Barverkehrs noch kaum möglich gewesen...

Opiumhandel

Die gestern von uns an dieser Stelle wiedergegebene Nachricht der Zeitung „Miliet“ über die Opiumerte entspricht nicht den Tatsachen...

Ausschreibungen

25. 9. 1930: Wirtschaftsministerium Ankara. Bau eines Geflügelzucht-Instituts in Ankara. Wert des Objekts 25.156 t.Pfd.

RUSSLAND Die Naphthagewinning

im Bakugebiet. Die Naphthagewinning des Trusts „Asneft“ (Bakugebiet) stellte sich im August auf 920.000 to. Mithin ist die Naphthagewinning um 12,4 % hinter den Monatsvoranschlag zurückgeblieben...

Das ganze Gold der Erde in einem Tanzsaal

Goldklumpen im Wert von einer halben Million. — Ein Zweikilometerdraht wiegt nur ein Gramm. Von Herbert Langenbeck. Es klingt phantastisch, wenn hier behauptet wird, dass sich der gesamte Goldbestand der Erde...

Das Verfahren der Goldfeststellung — insbesondere durch Haber — hat heute eine ungemein hochentwickelte Ausbildung erhalten...

Ehe

Hüterin von Jo Hanna Rindler. Paul und Pauline sind verheiratet. Schon eine Ewigkeit. Wenn man eine Ewigkeit verheiratet ist, hat man sich nichts mehr zu erzählen...

Das flammende Meer

Roman von Werner Scheff. (S. Fortsetzung). „Um Vergebung, Herr Doktor, aber Sie können Kithie später den Hof machen“...

herleucht durch die Enttäuschung zu entscheiden, die ihr die Baronesse bereitet hat. Dem Edlitz war sechszwanzig Jahre alt und unverheiratet. Ein armes aber wertvolles Blüthenkind...

Die wirtschaftliche Lage des österreichischen Holzhandels und der österreichischen Holzverarbeitenden Gewerbe im Jahre 1929.

(Bericht erstattet von der Vereinigung der Holzhändler.)

Überblickt man das Jahr 1929 hinsichtlich der wirtschaftlichen Abwicklung des Holzhandels und der mit ihm verbundenen Holzverarbeitenden Gewerbe und Industrien, so ergibt sich ein Bild, das im Vergleich mit dem Jahre 1928 ziemlich gleichmäßig erhalten hat, während im zweiten Halbjahr eine Preisrückgang und zugleich ein scharfer Absatzrückgang zu verzeichnen war. Der Konsum ist gegenüber dem Vorjahr nicht wesentlich zurückgegangen, der Umsatz dürfte entweder gleichgeblieben oder nur ein wenig rückläufig gewesen sein; dagegen haben sich die Geld- und damit die Zahlungsverhältnisse wesentlich verschlechtert. Speziell die früher gegen Kassa oder nach kurzer Frist zahlenden Kunden aus dem Kreise der größeren Holzverarbeitenden Industrien haben ihre Zahlungsfristen teils verlängert, teils sind sie zum Begleich durch Akzepten übergegangen. Die Anzahl und die Höhe der Dubiosen dürfte im Jahre 1929 das Jahr 1928 etwas überholt haben; speziell im Zimmererhandwerk traten auf dem Wiener Platz größere Zahlungseinstellungen ein, während in den übrigen Bundesländern größere Insolvenzen, vornehmlich in der Sägewirtschaft, zu verzeichnen waren.

Die Arbeitslöhne und Gehalte sind gegenüber dem Vorjahr 1928 um durchschnittlich 3 % gestiegen, ohne daß eine Verbesserung in der Arbeitsintensität festzustellen war. Die sozialen Lasten sind im Berichtsjahre gegenüber dem Vorjahre im wesentlichen unverändert geblieben; dagegen ist die Arbeitslosigkeit, insbesondere im zweiten Halbjahr stark gestiegen, so daß mit Jahresende ein Höhepunkt der Arbeitslosigkeit festzustellen war. Die Besteuerungsverhältnisse waren im Jahre 1929 ungefähr die gleichen wie im Jahre 1928; eine Folge der Steuerbesteuerung war die Lösung einer größeren Zahl von Gesellschaften mit beschränkter Haftung, insbesondere auf dem Gebiete des Brennholzhandels.

Eine bedeutende Erschwerung für die Holzproduktion und den Holzhandel brachte die mit dem 1. Mai des Berichtsjahres eingetretene Erhöhung der Bahntarife. Obwohl nach längeren Verhandlungen in manchen Tarifpositionen Konzessionen von der Bahnverwaltung erreicht werden konnten, so bedeutet insgesamt die Erhöhung dennoch eine fühlbare Mehrbelastung. Was den Holzimport nach Oesterreich anbelangt, so wurde derselbe, speziell aus Polen und Rumänien, in einjähriger Fichtenware im Jahre 1929 stark forciert und dürfte gegenüber dem Jahre 1928 zugenommen haben. Auch die Einfuhr slowenischer und jugoslawischer Laubhölzer für die Feinmöbelerzeugung, sowie von überseeischen Hölzern und von Sperrplatten aus

der Tschechoslowakei und Polen dürfte zugenommen haben. Die Absatzverhältnisse waren in den Bundesländern, wo noch eine leichte Bautätigkeit zu verzeichnen war, besser als in Wien. Hier dominiert nach wie vor die Bautätigkeit der Gemeinde Wien, die den legalen Zwischenhandel zugunsten der der Gemeinde Wien nahestehenden „Gesiba“ zur Seite geschoben hat.

Die Preise sind im Berichtsjahre, insbesondere in dessen letztem Viertel stark zurückgegangen. In Weichholz für Brennzwecke dürfte die Preisrückgang 6 bis 8 %, bei Tischlerware 4 bis 5 % betragen; in Laubhölzern war ein Preisrückgang von 5 bis 8 % zu verzeichnen.

Der Export wies im Jahre 1929 eine stark fallende Tendenz auf. Durch das Auftreten großer Mengen nördlichen Holzes — aus Schweden, Finnland, Lettland und Rußland — wurde insbesondere gegen Jahreswende der westeuropäische Markt stark überschwenmt, was zu einem Rückgang der Preise und des österreichischen Exportes, insbesondere nach Frankreich, führte, obwohl gerade auf diesem Markte eine erhöhte Nachfrage nach Bauware vorlag. Der deutsche Markt war als Exportabsatzmarkt für Oesterreich völlig lahmgelegt; in Bayern wurde teilweise heimische Ware zu gleichen Preisen wie aus den österreichischen Grenzgebieten verkauft, trotzdem auf letzterer Ware neben dem Zoll von 5 Mark für den Kubikmeter noch die Fracht ruhte. Für die Weichholzproduktion Steiermarks, Kärntens und Tirols war auch in diesem Jahre Italien der Hauptabnehmer, doch zeigte sich auch hier gegen Jahresende die fallende Weltpreistendenz. Der Preisrückgang für Exportware kann mit ungefähr 10 % für den Kubikmeter, was einem Rückgang von 10 bis 12 % entspricht, angenommen werden. Ungarn, das naturgemäß aus dem Burgenland und aus der Oststeiermark beliefert wurde, zeigte im Berichtsjahr wenig Aufnahmefähigkeit; dazu trugen die ungünstigen Geld- und Zahlungsverhältnisse in Ungarn wesentlich zur Zurückhaltung des österreichischen Exportes bei. Die Schweiz, die im Jahre 1928 große Mengen Schleifholz aus Vorarlberg, Tirol und der Schweiz bezogen hatte, hat ihren Bedarf im Berichtsjahre durch den Bezug billigen russischen Schleifholzes gedeckt, das zunächst über Meer ging und dann reinaufwärts verschifft wurde.

Auf Grund der geschätzten Momente sind die Umsatzziffern im Export wesentlich zurückgegangen.

„Dann kommen Sie ins Musikzimmer, wir wollen uns dort besser unterhalten“, schlug Käthe vor. Waldemar von Karen und zwei andere junge Männer schlossen sich ihr an. Doktor Brakke tat das gleiche. Man ging in das luxuriöse Musikzimmer. Es war schenkwert selbst in dieser Umgebung, selbst in der Reihe von Salons, die zu dem Schönsten zählten, was deutsche Raumkunst in den Jahren seit Kriegsende erreicht hatte. Das saalartige Zimmer war ganz in weißem Lack eingerichtet. Sogar der Flügel trug das glänzende Weiß. Das Staunen Herberts aber wuchs, als er sah, daß eine Wand gemalt war, als wäre es ein Gemälde. Die Holzteile waren gleichfalls in weißem Lack ausgeführt, die Pfeifen aus Silber. Er fragte sich, wer dieses Instrument beherrschte. Da gab ihm Käthe die Antwort. „Ich sehe, daß Sie sich über unsere Orgel wundern“, erklärte sie, „ich lerne gegenwärtig darauf spielen. Papa hat sie mir zum letzten Geburtstag bauen lassen. Ist sie nicht reizend?“

„Das kommt ganz auf den Ton an, den man ihr entlockt. Man darf Menschen auch nicht nach dem Aussehen beurteilen. Eine Orgel hat eine Seele, mächtiges Fräulein.“

„Spielen Sie etwas?“

„Auch ganz wenig. Ich war vor Jahren mit meiner Mutter zur Erholung in einem ostpreussischen Dorf. Der Pastor hat mir damals die Benutzung der Orgel gestattet, und der Kantor hat mich unterrichtet.“

„Ach, bitte... geben Sie doch etwas zum Besten!“

„Wie ich Ihnen aus Ihren wundervoll braunen Augen so stehend an, daß er nicht nein sagen konnte. Auch dachte er an Lottes Ital. Er wollte sich nicht zieren.“

„Hier sind Noten“, rief Käthe erfreut. „Danke, ich spiele aus dem Gedächtnis. Ein altes Kirchenlied ist immer hörensamer.“

Advertisement for lighting fixtures. Text: Alle Arten Lüster, Deckenbeleuchtung, Beleuchtungskörper, Tischlampen, Armaturen. Image: A decorative chandelier. Text: bei SATIE CREDIT. METRO Han Pera Elektrik Evi, Istanbul. Muvakhatanê Dj. No. 83 Kadiköy - Chirkey İskelesi, No. 10 Skutari.

Advertisement for language books. Text: Was Sie brauchen! Fürs Studium der TÜRKISCHEN SPRACHE: Türkisches Sprachbuch für Deutsche mit Wörterverzeichnis. Preis: 40 Piaster. Fürs Studium der DEUTSCHEN SPRACHE: Deutsche Bibel für Türken mit Wörterverzeichnis. Preis: 60 Piaster. Verfasser: H. LUDNER- R. PREUSSER. Erhältlich in der „Unversum“-Druckerei und in den Buchhandlungen.

Advertisement for Deutsche Bank und Disconto-Gesellschaft. Text: BERLIN. CAPITAL und RESERVEN RM. 445.000.000.— in der Türkei: Deutsche Bank und Disconto-Gesellschaft FILIALE ISTANBUL ISTANBUL u. ÇALATA in Bulgarien: Kreditna Banka (Kreditbank) SOFIA PLOVDIV, RUSTSCHUK, VARNA.

Advertisement for STICKSTOFF-SYNDIKAT, BERLIN. Text: Schutzmarke. Hochprozentige Stickstoffdünger Harnstoff BASF 46 o/o Stickstoff. Leunasalpeter BASF (Ammoniumsulfat) 26 o/o Stickstoff. Schwefelsaures Ammoniak 20,6 o/o Stickstoff. Volldünger NITROPHOSKA IG enthaltend Stickstoff, Phosphorsäure und Kali. Anfragen sind zu richten an: G. FROELICH, Konstantinopel-Stambul, Kadros-Han 6-8. HOCHSTRASSER & Co., Trapeson. MAX UNZ, Smyrna.

Advertisement for Das Kino OPERA. Text: dessen Tonapparate in hervorragender Weise verbessert worden sind, wird seine Saison demnächst beginnen.

Advertisement for Märkte und Börsen. Includes tables for Stambuler Börse, Schluss-Kurse, Aktien, and Berliner Effektenkurse.

Advertisement for Dr. SEMIRAMIS BKREM. Text: Spezialärztin für Kinder-Krankheiten. Sprechstunden: 1-4 Uhr, neben „Tokatlian“. Fernspr.: Beyoğlu 2496.

Advertisement for BOMONTI. Text: Das beste Heilmittel gegen VERDAUUNGSBESCHWERDEN ist der Orientalische Malzextrakt (GLYCEROPHOSPHAT) DER FABRIK BOMONTI!

Advertisement for EDELSTAHL. Text: Schnellrehstahl für höchste Leistungen/Hochleistungswerkzeugmetall. Widia/Werkzeugstahl, legiert u. unlegiert/Gesenkstahl/Vollbohrstahl und Hohlbohrstahl für alle Gesteinsarten/Stößbohrmeißel und Exzenterbohrmeißel für Tiefbohrungen/Walzstopfen/Ziehringe u. Ziehdomme für Röhrenwerke/Baustähle für Vergütung und Einsatzhartung zur Verwendung im allgemeinen Maschinenbau, im Kraftwagen- u. Flugzeugbau/Magnestahl mit höchster Koerzitivkraft/Säure- u. rostwiderstandsfähige Stähle/Hochhitzebeständige Legierungen/Nitrierstahl u. Nitrieranlagen für großen und kleinen Durchsatz/Mangan-Hartstahl/Walzdraht in Sonder- und Schnellrehstahlqualität/Alterungsbeständiger Zett-Stahl. G. Diekmann & Söhne, Istanbul Postfach 53. KRUPP Fried. Krupp Aktiengesellschaft, Essen.

Fortsetzung folgt.

Schiffsmeldungen.

Aus der Stadt.

DEUTSCHE LEVANT-LINIE HAMBURG.



Regelmässiger Dienst zwischen Hamburg, Bremen, Antwerpen, Konstantinopel, dem Schwarzen Meer und zurück.

Konstantinopel von Hamburg, Bremen, Stettin, Antwerpen und Rotterdam erwartete Dampfer:

- D. „OLYMPUS“ im Hafen
D. „HERAKLEA“ im Hafen
D. „SAMOS“ erw. gegen den 13. Sept.
D. „SMYRNA“ erw. gegen den 14. Sept.
D. „DEUTSCHLAND“ erw. gegen den 21. Sept.

Nächste Abfahrten nach Burgas, Amama und Konstanza:

- D. „SAMOS“ ladet zw. 13. u. 14. Sept.

Nächste Abfahrten von Konstantinopel nach Hamburg, Bremen, Antwerpen und Rotterdam.

- Spezialdienst nach Danzig:
D. „HERAKLEA“ im Hafen
D. „HERAKLEA“ im Hafen
D. „STETTIN“ ladet zw. 14. u. 16. Sept.
D. „MEXIKO“ ladet zw. 18. u. 20. Sept.

Nächste Abfahrt nach London:

- D. „HERAKLEA“ im Hafen

Nächste Abfahrt nach Danquerque:

- D. „ODERLAND“ im Hafen

Nächste Abfahrt von Rodosto nach Antwerpen, London und Hamburg:

- D. „HERAKLEA“ ladet zw. 11. u. 12. Sept.
D. „DEUTSCHLAND“ ladet zw. 23. u. 25. Sept.
Ultimeist Konstantinopel-Hamburg.

Umsätze von Gütern auf direkte Durchfrachtkonossemente nach Berlin, Dresden, sämtliche Rheinhäfen sowie nach Schweden, Norwegen, Dänemark und sämtlichen Ostschiffen.

Direkte Konossemente nach den Häfen von Nordamerika (New York, Boston, San Francisco, Los Angeles usw.).

Kuba, Mexiko (Veracruz, Tampico usw.), Zentralamerika (Rio de Janeiro, Santos, Montevideo, Buenos Aires, Valparaiso usw.).

Frachtkonossemente nach Ostindien, Singapur, Yokohama, Wladivostok usw. Niederländisch-indisch (Batavia, Samarang usw.).

Wasserkraften (Adelaide, Melbourne, Sidney, Perth usw.).

Nächste Abfahrten nach: AMSTERDAM, ROTTERDAM, HAMBURG: D. POLLUX ladet zw. 15. u. 17. Sept.

Direkte Durchfrachtkonossemente nach Danzig, Bremen, Dresden, Antwerpen, Kopenhagen, Kopenhagen, Oslo (Kristiana) sowie nach allen Rheinhäfen mittels eigener Dampfer der Gesellschaft.

Nächste Abfahrten nach: BURGAS, WARNA, KONSTANZA: D. POLLUX im Hafen

Für sämtliche Ankünfte wende man sich an M.M. FOSCOLO, MANGO & Co. Ltd., Galata, Teichalli Bldim Has, Telefon Pera: 1533-6-7.

LLOYD TRIESTINO

Ankünfte.

s/s Diana, Mittwoch, den 10. Sept. aus Odessa, Rumanien und Bulgarien.

s/s Stella d'Italia, Sonntag, den 14. Sept. aus Italien, Griechenland (Smyrna, Saloniki).

s/s Campidoglio, Donnerstag, den 18. Sept. aus Rumanien und Bulgarien.

s/s Assiria, Montag, den 22. Sept. aus Italien und Griechenland.

s/s Assiria, Montag, den 22. Sept. aus Italien und Griechenland.

s/s Assiria, Montag, den 22. Sept. aus Italien und Griechenland.

s/s Assiria, Montag, den 22. Sept. aus Italien und Griechenland.

s/s Assiria, Montag, den 22. Sept. aus Italien und Griechenland.

s/s Assiria, Montag, den 22. Sept. aus Italien und Griechenland.

s/s Assiria, Montag, den 22. Sept. aus Italien und Griechenland.

s/s Assiria, Montag, den 22. Sept. aus Italien und Griechenland.

s/s Assiria, Montag, den 22. Sept. aus Italien und Griechenland.

s/s Assiria, Montag, den 22. Sept. aus Italien und Griechenland.

s/s Assiria, Montag, den 22. Sept. aus Italien und Griechenland.

s/s Assiria, Montag, den 22. Sept. aus Italien und Griechenland.

s/s Assiria, Montag, den 22. Sept. aus Italien und Griechenland.

s/s Assiria, Montag, den 22. Sept. aus Italien und Griechenland.

s/s Assiria, Montag, den 22. Sept. aus Italien und Griechenland.

s/s Assiria, Montag, den 22. Sept. aus Italien und Griechenland.

s/s Assiria, Montag, den 22. Sept. aus Italien und Griechenland.

s/s Assiria, Montag, den 22. Sept. aus Italien und Griechenland.

Von der Oesterreichischen Gesandtschaft.

Sämtliche österreichische Bundesangehörige werden eingeladen, behufs Instruierung einer für sie wichtigen und ihre Interessen betreffenden Angelegenheit in der nächsten Zeit an beliebigen Tagen während der Amtsstunden in der Kanzlei der Gesandtschaft Ajaz Pascha, Asirian Han, zu erscheinen.

Türkische Lehrer an den Minderheitenschulen.

12 Lehrer, die bisher an den Minderheits- und ausländischen Schulen türkischen Unterrichts erteilt haben, sind verabschiedet worden.

Wiedereröffnung der Volksschulen.

Das Unterrichtsministerium hat Vorbereitungen zur Wiedereröffnung von Volksschulen in diesem Winter getroffen.

Die Einteilung der neuen Kasas.

Die Grenzen der 10 Kasas, in die die Stadt eingeteilt ist, sind nunmehr festgelegt worden.

Der Brotpreis.

Die städtische Preiskommission hat den Brotpreis um 30 Para auf 10 Pfaster herabgesetzt.

Zuchtvieh-Ausstellung in Stambul.

Im früheren Marstall in Dolma Bagtische wird im kommenden Oktober eine Zuchtvieh-Ausstellung stattfinden.

Zum Bau der Strasse Schischli-Maslak.

Die Untersuchungen seitens der Stadtpräfektur über Unregelmässigkeiten beim Bau der Strasse Schischli-Maslak sind abgeschlossen.

Das neue Riesen-Kino.

Wenn im kommenden Monat Oktober die Kinosaalung wieder beginnt, wird auf der Unabhängigkeits- (Grossen Pera-)strasse das größte Lichtspieltheater der Stadt eröffnet.

Verschiedenes.

In Emin Onü gestanden zwei Arbeiter, die bei den Kanalarbeiten beschäftigt sind, miteinander in einen Streit, in dessen Verlauf der eine schwer verletzt wurde.

Die Strassenbahn Nr. 30 überfuhr in Nischantanch ein 8-jähriges Kind, das schwere Verletzungen erlitt.

Zwei Einbrecher Selaheddin und Fethi wurden in Pangalidi verhaftet, als sie aus einem Zigarettenladen Geld zu entwenden versuchten.

In Unkapan wurden einem gewissen Harun Efendi von Taschendieben 100 t. Pfd. gestohlen.

Flucht aus der Fremdenlegion.

Ein aus der Fremdenlegion in Syrien geflohener Oesterreicher, der sich jetzt bereits auf dem Wege in die Heimat befindet, gibt eine nachstehende Schilderung über seine Flucht über die türkische Grenze.

Ein zweites Mal war meine Flucht missglückt und ich wurde über die Zeit der Untersuchung meines Falles in eine Strafkompanie zum Strassenbau eingeteilt.

140 km bis zur Grenze. Ein langer Weg voll Gefahren! Um 11 Uhr abends kam ich in Musalime an.

Immer näher und näher kam ich der Befreiung, aber auch immer langsamer. Hunger und Durst peinigten mich furchtbar.

Immer näher und näher kam ich der Befreiung, aber auch immer langsamer. Hunger und Durst peinigten mich furchtbar.

Immer näher und näher kam ich der Befreiung, aber auch immer langsamer. Hunger und Durst peinigten mich furchtbar.

Immer näher und näher kam ich der Befreiung, aber auch immer langsamer. Hunger und Durst peinigten mich furchtbar.

Immer näher und näher kam ich der Befreiung, aber auch immer langsamer. Hunger und Durst peinigten mich furchtbar.

Immer näher und näher kam ich der Befreiung, aber auch immer langsamer. Hunger und Durst peinigten mich furchtbar.

Immer näher und näher kam ich der Befreiung, aber auch immer langsamer. Hunger und Durst peinigten mich furchtbar.

Immer näher und näher kam ich der Befreiung, aber auch immer langsamer. Hunger und Durst peinigten mich furchtbar.

Immer näher und näher kam ich der Befreiung, aber auch immer langsamer. Hunger und Durst peinigten mich furchtbar.

Immer näher und näher kam ich der Befreiung, aber auch immer langsamer. Hunger und Durst peinigten mich furchtbar.

Immer näher und näher kam ich der Befreiung, aber auch immer langsamer. Hunger und Durst peinigten mich furchtbar.

Immer näher und näher kam ich der Befreiung, aber auch immer langsamer. Hunger und Durst peinigten mich furchtbar.

Immer näher und näher kam ich der Befreiung, aber auch immer langsamer. Hunger und Durst peinigten mich furchtbar.

Immer näher und näher kam ich der Befreiung, aber auch immer langsamer. Hunger und Durst peinigten mich furchtbar.

Immer näher und näher kam ich der Befreiung, aber auch immer langsamer. Hunger und Durst peinigten mich furchtbar.

Immer näher und näher kam ich der Befreiung, aber auch immer langsamer. Hunger und Durst peinigten mich furchtbar.

Immer näher und näher kam ich der Befreiung, aber auch immer langsamer. Hunger und Durst peinigten mich furchtbar.

Immer näher und näher kam ich der Befreiung, aber auch immer langsamer. Hunger und Durst peinigten mich furchtbar.

Zahnarzt Dr. ATTA, approb. auf der Universität Marburg, Pera, Tepe-Baschi Nr. 73.

NOVOTNY - GARTEN, Bierhalle-Restaurant, Erstklassige Küche unter Leitung eines deutschen Chefs.

Alle Druckerarbeiten, fertigt an die UNIVERSUM-Druckerei, Pera, Tekke 585.

Besuchszeiten der Museen, Antiken-Museum, Museum Altorientalischer Altertümer, Altes Serail.

Deutsche Orientbank A.-G., gegründet 1906 durch Dresdner Bank, Darmstädter und Nationalbank.

HOLLÄNDISCHE BANK für das Mitteländische Meer, (Banque Hollandaise pour la Méditerranée).

Die Brücke, vom Erzeuger zum Verbraucher schlägt die Anzeige.

Grosse Flugzeug-Lotterie, Wenn Sie gegen eine Ausgabe von täglich „5“ Pfastern reich werden wollen.

KLEINE ANZEIGEN, Geschäftsstunden von 10-18 Uhr, Redaktionsstunden von 17-18 Uhr.

Deutscher Kaufmann, perfekter Stenotypist, Korrespondent und Buchhalter, sucht per sofort Stellung.

Deutscher Geometer, mit 25-jähriger Praxis, in Tief- und Eisenbahnvorarbeiten erfahren, sucht für 1. Oktober Stellung.

Russisches Restaurant Pottakoff, Asmail Medschid Nr. 11-13, Speisen à la carte.

FAHRPLAN für den Schiffsverkehr KADIKÖJ-HAIDAR-PASCHA, Tabelle mit Abfahrtszeiten.

WIENER Damen- und Herren-Friseur WILLY, Letztmodernste Bedienung in Dauerwellen, Gesichts-, Hand- und Fusspflege.

Frauenklinik-Schischli, Dr. med. ASSIM, Frauenarzt und Geburtshelfer.

Erste Wiener Wäsche-Feinputzerei M. BORITZER, reinigt und bügelt alle Sorten von Wäsche.

Alle Auskünfte über Veröffentlichungen der Presse, von den einschlägigen Gebieten, wie internationale Politik.

Seir-i-Sefain, Schnellpostlinie nach Mersina, Der Dampfer «INEBOLU» fährt am Mittwoch, den 11. Sept. um 11 Uhr vom Galata Kai nach Mersina.